

Hainburg an der Donau, 14.12.2025

Gemeindeamt Hainburg an der Donau

Von GR Martina Bednar (NEOS)

Anfrage auf Auskunft - geplantes Gymnasium / Umbau Wasserkaserne

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß Informationsfreiheitsgesetz (IFG) ersuche ich um Auskunft sowie um Übermittlung von Unterlagen zum geplanten Gymnasium und zum Umbau der Wasserkaserne (Projekt am Areal/Wasserturm).

Ich ersuche insbesondere um folgende Informationen bzw. Dokumente:

1) Umbaupläne / Raum- und Nutzungskonzept

Ich ersuche das Bauamt um Bereitstellung der vorhandenen Umbaupläne in digitaler Form (z.B. PDF) bzw. der aktuellsten Einreich- und/oder Vorentwurfsunterlagen, aus denen hervorgeht:

- wo ein Turnsaal (oder eine alternative Sport-/Bewegungsfläche) vorgesehen ist (Lage, Größe, Zuordnung),
- wie viele Schulklassen (bzw. Klassenräume) untergebracht werden können bzw. vorgesehen sind,
- wo Kindergartenklassen (falls Teil des Konzepts/Standorts) platziert sind und in welchem Umfang,
- ggf. Flächenwidmung/Nutzungszuordnung (Schule/Kindergarten/Sport/sonstige) und Kapazitätsannahmen.

Sollten diese Pläne/Unterlagen nicht digital vorhanden sein, ersuche ich um kurze Rückmeldung, wann und zu welchen Zeiten eine Einsichtnahme im Bauamt möglich ist; ich komme in diesem Fall gerne persönlich vorbei und scanne die Unterlagen selbst ein.

2) Verbindliche Zusagen zur Klassenanzahl (Landesbildungsdirektion / Bundesministerium). Da in der öffentlichen Medien unterschiedliche Zahlen zur geplanten Größe genannt werden, ersuche ich um Auskunft:

- Wie viele Klassen wurden von der Landesbildungsdirektion verbindlich zugesagt/zugeordnet?
- Wie viele Klassen wurden vom zuständigen Bundesministerium verbindlich zugesagt/zugeordnet?
- Falls es Stufenpläne gibt (z.B. Start mit X Klassen, Ausbau auf Y), ersuche ich um Darstellung dieses Plans inkl. Zeitachse.

3) Nach meinem Kenntnisstand ist Eigentümerin der Wasserkaserne die Sparkassenstiftung – falls der Gemeinde Mietverträge vorliegen. Ich ersuche um Bekanntgabe:

- des vereinbarten bzw. geplanten Mietpreises pro m² für jene Flächen, die dem Gymnasium zugeordnet sind (inkl. Angabe, ob netto/brutto, inkl./exkl. Betriebskosten),
- der wesentlichen Kosten- und Finanzierungsaufteilung für Umbau und Ausbau (wer trägt welche Kosten: Gemeinde/Land/Bund/sonstige), inkl. der aktuell bekannten Kostenschätzungen oder Budgetunterlagen, sofern diese aus öffentlicher Hand getragen werden.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung und danke im Voraus für Ihre Unterstützung.

Vielen Dank für Ihre Mühe und Bearbeitung.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Bednar
Gemeinderätin, Hainburg/Donau